



GEMEINDE SAMNAUN
7562 SAMNAUN-COMPATSCH

Gemeindevorstandssitzung vom 21. März 2018

Anwesend: Kleinstein Hans, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Jäger Arno, Vizepräsident
Davaz Cla, Vorstandsmitglied

Eigentumsübertragung ehemaliger TBA-Stützpunkt Laret und Übernahme Kantonsstrasse (Welschdörflistrasse/Laretstrasse)

Im Jahr 2016 nahm das Kantonale Tiefbauamt (TBA) den neuen Unterhaltsstützpunkt (Werkhof) in Samnaun-Plan in Betrieb. Dadurch wurde der ehemalige TBA-Stützpunkt in Samnaun-Laret ausser Betrieb gesetzt. Der Gemeindevorstand bekundete grosses Interesse zur Übernahme der Liegenschaft an der Welschdörflistrasse. Trotzdem wurde die Liegenschaft vom Hochbauamt Graubünden (HBA) öffentlich zum Verkauf ausgeschrieben.

Aufgrund der öffentlichen Ausschreibung äusserte die Gemeinde Samnaun wiederum grosses Interesse am Erwerb des ehemaligen TBA-Stützpunktes an der Welschdörflistrasse in Samnaun-Laret, insbesondere auch, um die Verkehrssicherheit (Fahrzeugverkehr, Fussgänger, Skifahrer) in diesem Bereich zu verbessern. Bei den Verhandlungen im Jahr 2017 zwischen dem HBA/TBA und der Gemeinde Samnaun wurde schliesslich die Möglichkeit besprochen, der Gemeinde Samnaun den ehemaligen TBA-Stützpunkt zu übertragen unter der Voraussetzung, dass die Gemeinde im Gegenzug auch die Verbindungsstrasse ab der Abzweigung Talstrasse bis zum Bereich Hotel Laret zu Eigentum und Unterhalt übernimmt. Dieses Strassenstück hat eine Länge von 511 Meter (Grundstücke Nr. 495 und 509).

In Absprache mit dem Gemeinderat erklärte sich die Gemeinde Samnaun im Mai 2017 bereit, den ehemaligen TBA-Stützpunkt Samnaun-Laret zu übernehmen und im Gegenzug auch die Kantonsstrasse, die Welschdörflistrasse und ein Teil der Laret-Strasse, ab der Abzweigung Talstrasse bis zum Hotel Laret zu übernehmen.

Der Übertrag des alten TBA-Stützpunktes und der Strasse erfolgt gemäss Verhandlungen ohne Auslösung gegenseitiger Zahlungen.

Mit Datum vom 14.03.2018 liegt nun von der Regierung des Kantons Graubünden der Entscheid bezüglich Eigentumsübertragung ehemaliger TBA-Stützpunkt Samnaun-Laret und Abtretung der Welschdörfli-/Laretstrasse (Abzweigung Talstrasse bis Hotel Laret) vor.

Gemäss diesem Entscheid hat die Regierung aufgrund vom Antrag der Gemeinde Samnaun beschlossen, dass die Liegenschaft des ehemaligen TBA-Stützpunktes Samnaun-Laret, Grundstück Nr. 560, Welschdörflistrasse 8 Samnaun-Laret per 01.05.2018 zum Buchwert von null Franken an die Gemeinde Samnaun übertragen wird. Die V725.0802 Lareterstrasse (km 0.00 – km 0.51 = Abzweigung Talstrasse bis Hotel Laret) wird per 01.05.2018 aus dem kantonalen Strassennetz ausgeschlossen und an die Gemeinde Samnaun zu Eigentum und Unterhalt übertragen.

Die Parzellierung der Strasse, Grundstücke Nr. 495 und 509, richtet sich nach dem Grundbuch- bzw. Katasterplan.

Der Gemeindevorstand hat den Regierungsentscheid geprüft. Aufgrund der Vorgespräche und Abmachungen mit dem HBA/TBA stimmt der Vorstand dem Regierungsentscheid zu.

Der grundbuchliche Vollzug wird vom Grundbuch der Gemeinde Samnaun durchgeführt. Die Vertragsunterzeichnung soll per 13.04.2018 vom Grundbuchamt Samnaun vorbereitet werden. Die entsprechenden Kosten werden laut Regierungsbeschluss vom Kanton übernommen.

Steinlieferung Alp Trida-Steine für Schutzdamm Laret

Im Zusammenhang mit dem Bau der Schutzdämme Laret hat der Gemeindevorstand dem Amt für Wald und Naturgefahren (AWN) bereits mitgeteilt, dass die Steine für die drei Schutzdämme Champlad Laret ab dem Steinabbauplatz der Gemeinde auf der Alp Trida bezogen werden müssen. Dem AWN wurden auch bereits die entsprechenden Rüstkosten, der Zuschlag für das Verladen und die Gemeindeabgabe übermittelt.

Für die Vorbereitung der Ausschreibung hat sich das Büro Caprez Ingenieure AG nach der Fahrtstrecke der Transporte erkundigt.

Der Gemeindevorstand hat bezüglich der Transporte folgende Strecken festgelegt:

Anlieferung:

Skihaus Alp Trida – Urezzastrasse – Schulstrasse – Welschdörflistrasse – Talstrasse – Laret Weststrasse – Baustelle; Streckenlänge 8.5 km

Fahrt retour zum Steinabbaugebiet Alp Trida:

Laretstrasse – Rughinna – Skihaus Alp Trida; Streckenlänge 5.3 km

Es gilt eine Gewichtsbeschränkung von 32 Tonnen. Für die Transporte sind rund 160 – 170 Fahrten nötig. Die Transporte sollen möglichst vor Beginn der Sommersaison ausgeführt werden, allenfalls mit Zwischenlagerung auf dem Parkplatz Laret West.

Der Gemeindevorstand beschliesst, dass die Steinlieferungen aufgrund des Aufwandes für das Wiegen (Fahrt Deponie Planer Tal, Wiegekosten) nach Ausmass (Kubatur) abgerechnet werden. Die Kubatur soll nebst dem Transport auch für die Berechnung der Rüstkosten, das Verladen und die Gemeindeabgabe herbeigezogen werden.

Gemäss jetzigem Stand werden rund 3'000 Tonnen Steine benötigt.

Überwachung, Alarmierung und Fernwartung öffentliche WC-Anlagen Samnaun - Umrüstung und Service-Paket

Wie die Autosys AG mit Datum vom 16.03.2018 mitteilt, schaltet die Swisscom per Ende Mai 2018 nun definitiv die Analog-Anschlüsse aus. Das bedeutet gemäss Schreiben, dass die Autosys AG die Meldungen der WC-Anlagen an ihrem Server nicht mehr empfangen kann, weil der analoge Alarmserver dann nicht mehr funktionieren wird.

Die Autosys AG bietet die Umrüstung auf die digitale Fernwartung zum Spezialpreis von CHF 1'550.00 pro Stück bzw. bei drei WC-Anlagen für CHF 4'650.00 an (inkl. Router, Software, Lizenz, Installation und Anfahrt).

Das Swisstoilet-Service-Paket Alarm-Server kostet CHF 592.20 pro Anlage und Jahr. Es wird ein Spezialrabatt von 3 % gewährt.

Die Umrüstung ist zwingend nötig, wenn die Fernwartung und Alarmierung weiterhin funktionieren soll.

Da aufgrund der Abschaltung der analogen Anschlüsse der Swisscom die Umrüstung nötig ist, beschliesst der Vorstand aufgrund der vorliegenden Offerte der Autosys AG, den entsprechenden Auftrag für die Umrüstung für CHF 4'650.00 (Total für drei WC-Anlagen) an die Firma Autosys AG zu vergeben.

Zusätzlich wird das Swisstoilet-Service-Paket Alarm-Server abgeschlossen. Die Kosten betragen CHF 592.20 pro Anlage und Jahr, abzüglich 3 % Spezialrabatt, somit für alle drei WC-Anlagen Netto CHF 1'723.30 pro Jahr.

Die Telefonleitungen der drei WC-Anlagen können aufgrund der Umrüstung per Ende Mai 2018 bei der Swisscom gekündigt werden.

Der Gemeindevorstand stellt fest, dass bisher der Support mit den Abonnementskosten und Verbindungskosten der Swisscom teurer war.

Aufschaltung Brandmeldeanlage Chasa Retica (Museum), Samnaun-Plan

Aufgrund der Kündigung aller analogen Telefonanschlüsse durch die Swisscom wurde abgeklärt, wie die künftige Überwachung (Brandmeldeanlage) bei der Gemeindeliegenschaft Chasa Retica in Samnaun-Plan möglich ist.

Von der Firma Certas AG Schweizerischer Alarm- und Einsatzzentrale liegt eine Offerte vor. Das Abonnement für Alarm-/Störungsempfang kostet gemäss Offerte CHF 35.00 pro Monat, das Erstellen des Alarmempfangsdossiers einmalig CHF 300.00.

Der Gemeindevorstand hat die Offerte geprüft.

Damit die von der Gebäudeversicherung Graubünden vorgeschriebene Überwachung bei der Gemeindeliegenschaft Chasa Retica weiterhin gewährleistet ist, beschliesst der Vorstand, den Auftrag an die Firma Certas AG Schweizerischer Alarm- und Einsatzzentrale zu vergeben. Die Kosten betragen CHF 35.00 pro Monat, das Erstellen des Alarmempfangsdossiers einmalig CHF 300.00.

Bei Störungen der Brandmeldeanlage werden wie bisher Gemeindemitarbeiter alarmiert. Ein Feueralarm geht direkt über die Firma TUS an die entsprechenden Personen.

Tre Confini 2018 in Samnaun - Anfrage an Gemeinde betr. Übernahme Apéro

Am 23.03.2018 findet das 45. Tre Confini (Treffen Polizei und Grenzwaiche Graubünden, Tirol, Südtirol) in Samnaun statt.

Im Anschluss an das Rennen steht ein Apéro und Nachtessen mit Rangverkündigung in der Schmuggleralm auf dem Programm.

Die Organisatoren (Grenzwaiche Region III / Kantonspolizei Graubünden) fragen die Gemeinde Samnaun an, ob sie in diesem Jahr die Kosten für den Apéro übernimmt.

Der Gemeindevorstand beschliesst, für den Apéro vom Tre Confini 2018 in Samnaun einen Beitrag von CHF 10.00 pro Person zu übernehmen. Bei einer voraussichtlichen Teilnehmerzahl von 100 Personen beträgt der Beitrag maximal CHF 1'000.00.

Jahresrechnung 2017 und Protokoll Stockwerkeigentümerversammlung «Chasa Pra»

Dem Gemeindevorstand liegt das Protokoll der Stockwerkeigentümerversammlung «Chasa Pra» vom 20.02.2018 sowie die Jahresrechnung 2017 vor.

Der Jahresrechnung sind die detaillierten Aufwendungen, welche im 2017 anfielen, zu entnehmen.

Die Kosten werden auf die Stockwerkeigentümer gemäss Stockwerkeigentümervertrag aufgeteilt.

Die Jahresrechnung 2017 wurde von der Stockwerkeigentümerversammlung genehmigt.

Der Gemeindevorstand nimmt die Rechnung 2017 vom Stockwerkeigentum «Chasa Pra» sowie das Protokoll der Stockwerkeigentümerversammlung «Chasa Pra» vom 20.02.2018 zur Kenntnis.

Polizeirapport Kantonspolizei betr. Gemeindepolizeidienst vom 17./18.03.2018

Aufgrund der Vorkommnisse in den letzten Wochen in Samnaun Dorf mit verschiedenen Einbrüchen wurde die Polizeipräsenz von der Kantonspolizei in Samnaun verstärkt.

Gemäss Rapport der Kantonspolizei bezüglich Gemeindepolizeiaufgaben wurde zudem in der Nacht vom 17./18.03.2018 wieder die Einhaltung der Polizeistunde/Nachtruhe kontrolliert. Es kam zu Nachtruhestörungen und Gesetzesübertretungen in Samnaun Dorf.

Der Gemeindevorstand nimmt den Rapport zur Kenntnis.

Der Gemeindevorstand wird die betroffenen Betriebe zuerst zu einer Stellungnahme auffordern, bevor das weitere Vorgehen beschlossen werden kann.

Samnaun, 27.03.2018/sp